



Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland

Poststrasse 25
3071 Ostermundigen
031 635 94 00
rsta.bemi@be.ch
www.be.ch/regierungsstatthalter

Petra Kunz
+41 31 636 67 80
petra.kunz@be.ch

Unsere Referenz: eBau Nummer 2026-10142 / 293190

30. September 2026

Publikationsauftrag

Per Mail an Publikationsorgan Münchenbuchsee

Auftrag Publikation Baugesuch Trägerverein Hirzi, Radiostrasse 53, 3053 Münchenbuchsee

Ausgaben Anzeiger Fraubrunnen vom 9. und 16. Oktober 2026

Rechnung *mit Vermerk:*
Zuordnung: eBau 2026-10142 = K-Regel: SHAB-06

an:
Direktion für Inneres und Justiz des Kantons Bern, Regierungsstatthalterämter,
Kreditoren 4540, Freiburgstrasse 453, 3018 Bern

oder per E-Mail: kreditoren@be.ch

Publikationstext:

Gemeinde Münchenbuchsee

Baupublikation

Bauherrschaft: Trägerverein Hirzi, Radiostrasse 53, 3053 Münchenbuchsee

Projektverfasserin: GLB Seeland, Grenzstrasse 25, 3250 Lyss

Bauvorhaben: Neubau Autounterstand (2 Abstellplätze) und Geräteraum / Aufhebung von 5 bestehenden offenen Autoabstellplätzen

Standort: Radiostrasse 53, 3053 Münchenbuchsee, Parzelle Nr. 1274 (BR 2809),
Nutzungszone: Zone für öffentliche Nutzung ZöN Q (Sportzentrum Hirzenfeld), Koordinaten:
2'600'461 / 1'206'471

Gewässerschutzbereich: üB

Gewässerschutzmassnahmen: das Sauberabwasser wird versickert

Ausnahme: Pflicht zur Solarenergienutzung, Art. 39c KEnG

Auflagestelle: Gemeinde Münchenbuchsee, Bernstrasse 12, 3053 Münchenbuchsee

Elektronischer Zugriff: <https://www.portal.ebau.apps.be.ch/public-instances/293190>
eBau Nummer: 2026-10142

Auflage- und Einsprachefrist: **9. November 2026**

Einsprachestelle: Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen

Es wird auf die Gesuchsakten und auf die aufgestellten Profile verwiesen. Einsprachen und Rechtsverwahrungen sowie Lastenausgleichsbegehren sind schriftlich und begründet im Doppel bei der Einsprachestelle einzureichen. Lastenausgleichsansprüche, die nicht innerhalb der Auflage- und Einsprachefrist angemeldet werden, verwirken (Art. 31 Abs. 4 BauG). Bei Kollektiveinsprachen oder vervielfältigten und weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer befugt ist, die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten (Art. 35b BauG).

Ostermundigen, 09. Oktober 2026
Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland